EINGANG
07. DEZ. 2018
- Sitzungsbüro -

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Fraktion im Kreistag
des Landkreises Ravensburg
Liv Pfluger, Fraktionsvorsitzende

An
Herrn Landrat Harald Sievers
Kreistag Ravensburg
88212 Ravensburg

Ravensburg, 6.12.2018

Antrag: **Mobilität der Zukunft**
Verbesserung der Eisenbahninfrastruktur durch Ertüchtigung des Aulendorfer Knotenbahnhofs

Ziele:
- **Durchbindung der Regionalbahnen bzw. S-Bahnen von Ulm bis Friedrichshafen entsprechend des Zielkonzepts 2025 des Landes**
- **Verbesserung der Zugverbindungen ins Allgäu und nach Tübingen.**

Mit der Elektrifizierung der Südbahn sowie der Neubaustrecke Stuttgart – Ulm inkl. der Umbaumaßnahmen am Stuttgarter und Ulmer Hauptbahnhof werden große Infraktstukturmaßnahmen bei der Eisenbahn in die Wege geleitet, die Auswirkungen für die nächsten 100 Jahre auch für unsere Region haben. Für einen dauerhaft leistungsfähigen Fern- und Nahverkehr auf der Südbahn muß deshalb der Knotenbahnhof Aulendorf als Nord-Süd-/Ost-West-Knoten auf mindestens 5 vollwertige Durchgangsgleise ausgebaut werden. Aulendorf braucht Platz für gleichzeitig 6 Züge.

Die Südbahn braucht neben dem schnellen IRE-Verkehr einen durchgängigen RB-Verkehr / bzw. S-BAHN-Verkehr von Ulm bis Friedrichshafen. Dies kann nur mit einem entsprechenden Ausbau des Knotenbahnhofs Aulendorf erfolgen.
Das Gutachten des Verkehrsberaters Grosse schlägt jedoch eine Brechung des RB-Verkehrs in Aulendorf vor, um den Ausbau des Bahnhofs zu vermeiden. Die Berechnung der Fahrgastpotentiale und der Kosten für den Ausbau des Bahnhofs Aulendorf im Grosse-Gutachten, mit der die Brechung des RB-Verkehrs in Aulendorf gerechtfertigt werden soll, muss hinterfragt werden. Bisher werden die Kosten für den bahntechnischen Ausbau und den barrierefreien Ausbau nicht getrennt dargestellt.

Der RB-Verkehr bzw. der S-Bahn-Verkehr der Südbahn darf nicht an den Kreisgrenzen enden.
Ein Beispiel sind die Zentren für Psychiatrie mit Ihren 4000 Beschäftigten. Ziel sollte sein, dass Mitarbeiter aus Weissenau die Standorte Bad Schussenried, BC, UL ohne umsteigen erreichen können.

Wir stellen den Antrag, das Thema „Infrastrukturmaßnahmen der Eisenbahn und Ausbau Aulendorfer Bahnhof " mit dem Ziel eines Eisenbahn-Südgipfels im Kreistag zu behandeln.

Der Landkreis soll in den zuständigen Gremien darauf hinwirken, dass die Kosten für die Durchbindung des RB-Verkehrs genau berechnet werden.
Die Verwaltung wird ferner beauftragt, hierzu mit den betroffenen, nördlichen angrenzenden Landkreisen und Verkehrsverbünden Kontakt aufzunehmen, um auf Landesebene die Durchbindung zwischen Ulm und Friedrichshafen mit politischem Nachdruck vertreten zu können. Insbesondere soll auf die Neuberechnung des Knotenbahnhofs Stuttgart und deren Auswirkung auf die Südbahn hinsichtlich der notwendigen Infrastrukturanpassungen Wert gelegt werden.

für die Kreistagsfraktion der Grünen

Liv Pfluger und Bruno Sing